

Berufliche Tätigkeit

Berufe in der Krankenpflege z.B.
 - Gesundheits- und KrankenpflegerIn
 - AltenpflegerIn
 - PhysiotherapeutIn
 - technische AssistentIn der Medizin
 Sozialer Bereich z.B.
 - ErzieherIn
 - HeilerziehungspflegerIn
 ...und viele mehr

Studium (FH)

An einer Fachhochschule in dem Schwerpunkt Gesundheit z.B. in den Fächern Pflegemanagement, Pflegepädagogik oder dem Schwerpunkt Soziales, z.B. Soziale Arbeit oder Heilpädagogik und an weiteren Fachhochschulen nach entsprechenden Praktika im jeweiligen Schwerpunkt.

Weitere Ausbildung am HGB

... HeilerziehungspflegerIn in der Fachschule für Heilerziehungspflege (3 Jahre)
 nur mit vollständiger Fachhochschulereife

... ErzieherIn in der Fachschule für Sozialpädagogik (3 Jahre)
 nur mit vollständiger Fachhochschulereife

Abitur im Beruflichen Gymnasium für Gesundheit, Erziehung und Soziales (2 Jahre)

VORAUSSETZUNGEN

Mittlerer Schulabschluss (FOR / FOR-Q) oder G8
 Verantwortung übernehmen
 Engagement
 Flexibilität
 Interesse an der Arbeit mit Menschen aller Altersstufen

BERATUNG



Tania Bösenberg
 Bildungsgangleiterin

KONTAKT

Hermann-Gmeiner Berufskolleg
 Landwehrstr. 27-31
 47441 Moers

Fon 02841-9081980
 Fax 02841-9081989

www.hgb-moers.de
 info@hgb-moers.de



HÖHERE BERUFSFACHSCHULE FÜR GESUNDHEIT UND SOZIALES

Fachhochschulreife in 2 Jahren





Höhere Berufsfachschule für Gesundheit und Soziales

Der zweijährige Bildungsgang bietet Ihnen durch vielfältigen berufsbezogenen und praxisnahen Vollzeitunterricht eine gute Vorbereitung auf eine Ausbildung im Berufsfeld Gesundheit und Soziales. Für alle, die sich noch nicht sicher sind, für welchen Beruf sie sich genau entscheiden sollen, bietet die zweijährige Schulzeit mit integriertem Praktikum eine sichere Entscheidungsgrundlage. Der Unterricht orientiert sich an beruflichen Situationen, daher ist ein hohes Interesse an den Bereichen Gesundheit und Soziales die Grundvoraussetzung für ein erfolgreiches Bestehen der Prüfungen in diesen Bereichen. Wenn Sie also Interesse an den beiden Berufsfeldern haben, gerne mit Menschen arbeiten und bereit sind Verantwortung zu übernehmen, erwartet Sie eine abwechslungsreiche Ausbildungszeit.

Ausbildungsverlauf

Sie erhalten Vollzeitunterricht an 5 Tagen in der Woche. Dabei haben Sie die Möglichkeit sich intensiv in den berufsbezogenen Lernbereich mit den Fächern **Gesundheitswissenschaften, Biologie, Sozial- und Erziehungswissenschaften** einzuarbeiten und Ihr Allgemeinwissen mit den Fächern **Deutsch, Mathematik, Wirtschaft, Politik, Englisch, Religion und Sport** auszubauen.

In einem Differenzierungsbereich erhalten Sie die Möglichkeit eine **zweite Fremdsprache** zu erlernen oder **berufsbezogene EDV-Kenntnisse** zu erwerben.

Praktikum

Im ersten Ausbildungsjahr absolvieren Sie ein vierwöchiges Praktikum Ihrer Wahl im Bereich Gesundheit oder Soziales und werden dabei durch die Schule begleitet. Den Praktikumsplatz organisieren Sie selbstständig. Ein Praktikum im Ausland von 6 Wochen, durch die Schule organisiert, ist anstelle des vierwöchigen Praktikums ebenfalls möglich.

Erwerb der vollen Fachhochschulreife

Für die Zuerkennung der vollen Fachhochschulreife müssen Sie insgesamt 24 Wochen Praktikum oder eine abgeschlossene Berufsausbildung nachweisen. Von den 24 Wochen Praktikum werden Ihnen bis zum Ende des Bildungsganges bereits vier Wochen aufgrund des fachspezifischen Unterrichts und das vierwöchige Praktikum anerkannt. Das heißt, Sie müssen noch 16 Wochen Praktikum nachweisen, die Sie unmittelbar vor Eintritt, während der Ausbildungszeit in den Ferien oder direkt im Anschluss absolvieren können. Die Praktika müssen jeweils von der Schule genehmigt werden und mindestens zwei Wochen dauern. Formulare dazu finden sich auf der Homepage im Downloadbereich des Bildungsganges.

Informieren Sie sich rechtzeitig über die Möglichkeiten, das Praktikum vollständig abzuleisten.

Ziele und Berechtigungen

Nach erfolgreich absolvierten zwei Jahren und schriftlichen Prüfungen in den Fächern Mathematik, Deutsch, Englisch und Gesundheitswissenschaften oder Sozial- und Erziehungswissenschaften erhalten Sie den **schulischen Teil der Fachhochschulreife** bestätigt.

- Die Fachhochschulreife berechtigt bundesweit
- zum Studium an einer Fachhochschule mit dem Schwerpunkt Gesundheit, z.B. Pflegemanagement, Pflegepädagogik oder dem Schwerpunkt Soziales, z.B. Soziale Arbeit oder Heilpädagogik oder
- zum Studium in anderen Fachbereichen, wenn Sie ein weiteres Praktikum im dem entsprechenden, angestrebten Schwerpunkt nachweisen.

